

Medienmitteilung

01.09.2015

Stabile Strompreise 2016 in Buchs

Buchs – Die Kundinnen und Kunden des Elektrizitäts- und Wasserwerks der Stadt Buchs (EWB) profitieren 2016 von stabilen Strompreisen. Die Preiserhöhungen bei den Abgaben sowie den Netznutzungspreisen werden durch sinkende Energiepreise kompensiert.

Das EWB passt die Strompreise per 1. Januar 2016 an. Die Strompreise setzen sich aus den Elementen Energiepreis, Netznutzungspreis und Abgaben zusammen.

Die Energiepreise sinken für alle Kundengruppen gegenüber dem Vorjahr. Möglich ist dies durch die Beschaffung der elektrischen Energie zu Marktpreisen. Diese sind in Folge sinkender Rohstoffpreise, der Aufhebung des Euromindestkurses sowie der Zunahme der erneuerbaren Energie vor allem in Deutschland gegenüber 2015 zurückgegangen. Der Bereich Energiewirtschaft des EWB beobachtet diese Entwicklungen genau und versucht, diese Marktentwicklungen im Interesse der Kunden optimal zu nutzen.

Aufgrund von Erhöhungen der Nutzungspreise für die dem EW Buchs vorgelagerten Stromnetze (Axpö, Swisgrid) steigen die Netznutzungskosten. Diese Steigerungen werden vom EWB an die Endverbraucher überwält.

Die gesetzlich festgelegten Abgaben als drittes Preiselement steigen gegenüber 2015 am stärksten an. Die kostendeckende Einspeisevergütung (KEV) erfährt laut Bundesratsbeschluss eine Erhöhung um 0.2 Rp./kWh auf neu 1.2 Rp./kWh, die Abgabe zum Schutz der Gewässer und Fische bleibt unverändert bei 0.1 Rp./kWh.

Für die Kundinnen und Kunden des EWB ergibt sich durch diese gegensätzlichen Preisbewegungen eine „Nullrunde“, die Stromrechnung bleibt 2016 bei gleichem Verbrauch auf gleicher Höhe.

Weitere Auskünfte

Hanspeter Lippuner, Leiter Energiewirtschaft
Tel. 081 755 44 42, hp.lippuner@ewbuchs.ch